

© RZ Koblenz

HunsrückSonne lässt Mitglieder strahlen

Fotovoltaik Bürgergenossenschaft zahlt 4 Prozent Dividende aus – Im kommenden Jahr wird zehnjähriges Bestehen gefeiert

Kastellaun. Die Bürgergenossenschaft HunsrückSonne zieht eine positive Bilanz des Geschäftsjahres 2016. Trotz weniger Sonnenstunden gegenüber 2015 erhalten alle Mitglieder eine Dividende von 4 Prozent. Aufsichtsrat und Vorstand sind mit dem Ergebnis zufrieden.

Im kommenden Jahr wird die Genossenschaft bereits zehn Jahre alt und kann schon jetzt auf eine nachhaltige Erfolgsgeschichte zurückblicken. Die anfängliche Gesamtinvestition in Höhe von 862 000 Euro für Fotovoltaikanlagen auf vier Schulen in unserer Region war nicht nur aus Ertragsgesichtspunkten richtig, sondern auch ein frühzeitiges Signal in Richtung regenerativer Energie, befinden die Mitglieder.

Vorstand Oliver Rockenbach präsentierte Einzelheiten zur geschäftlichen Entwicklung. Bemerkenswert ist die Kontinuität der vier Anlagen, die bisher von größeren Ausfällen verschont wurden. Hierbei helfen Vorstand, Aufsichtsrat, Mitarbeiter der Raiffeisenbank Kastellaun und auch Mitglieder durch eine ständige Überwachung kräftig mit.

Aber auch für unvorhergesehene Ausgaben wurden in den vergangenen Jahren Rücklagen angespart, wie es sich für einen vorsichtigen Kaufmann gehört. Die Entwicklung des Vermögens lässt weiterhin auf eine planmäßige Rückzahlung des eingezahlten Kapitals in 2029/2030 schließen.

Bei den turnusmäßigen Wahlen zum Aufsichtsrat wurden der Rhein-Hunsrücker Landrat Dr. Marlon Bröhr und Marion Zahnweh für weitere drei Jahre in ihren Ämtern bestätigt. Für Oliver Rockenbach, der in den Vorstand berufen wurde, ist Dr. Lukas Karrenbrock als neues Mitglied in den Aufsichtsrat von den Mitgliedern gewählt worden. Detlef Schneider, der seit Gründung dem Vorstand angehört, ist auf eigenen Wunsch ausgeschieden. Für seine Leistungen, die mitentscheidend für den Erfolg der Genossenschaft sind, dankten ihm Aufsichtsrat und Vorstand ganz herzlich.

Die Prognose für 2017 zeigt eine positive Tendenz, da in den ersten fünf Monaten deutlich mehr Sonnenstunden zu verzeichnen waren als im gleichen Zeitraum des letzten Jahres.

Rhein-Hunsrück-Zeitung vom Donnerstag, 29. Juni 2017, Seite 12